

**Berufsprüfung (BP)****Tätigkeiten**

**Baumpflugespezialisten und Baumpflugespezialistinnen pflanzen, schneiden und fällen Bäume in Siedlungsgebieten. Sie sorgen mit fachgerechter Pflege für gesunde und widerstandsfähige Bäume.**

Von der Pflanzung bis zur Fällung betreuen Baumpflugespezialisten Bäume in Parkanlagen, Gärten und entlang von Strassen. Sie sorgen dafür, dass die Bäume gut gedeihen und in der gewünschten Form wachsen. Dazu gehört auch, dass sie die Umgebung nicht übermässig beschatten und weder Sicht noch Bewegungsraum behindern.

Bei Neupflanzungen beraten Baumpflugespezialistinnen ihre Kundschaft bei der Baumartenwahl. Sie bereiten den Standort vor, kontrollieren die Pflanzen auf ihre Qualität, und setzen fachgerecht. Dann besorgen die Anwachspflege und bringen die Bäume durch Erziehungsschnitt in die gewünschte Form und Grösse.

In dichten, stark frequentierten Siedlungsräumen ist der Sicherheitsanspruch an die Bäume besonders hoch. Baumpflugespezialisten kontrollieren und beurteilen die Stand- und Bruchsicherheit bei Bedarf mit speziellen Messgeräten und Diagnosemethoden. Bruchgefährdete Baumkronen sichern sie durch gezielte Schnitte oder mit Gurtsystemen. Ausserdem kennen sie Pflanzenkrankheiten, Pilze und Schädlinge und wissen, ob und wie sie diese bekämpfen können. Ist ein Baum nicht mehr zu retten, fällen sie ihn rasch und sicher.

Die Arbeiten in der Krone, wie Schnittmassnahmen und Einbau von Sicherungssystemen, werden von den Baumpflugespezialistinnen mit der Seilklettertechnik ausgeführt. Nur bei Fällungen, die im Siedlungsraum meistens stückweise und mit Kraneinsatz erfolgen, werden auch Steigeisen verwendet.

Baumpflugespezialisten betreuen auch Bäume auf Baustellen. Durch geeignete Vorkehrungen wie Wurzelvorhänge oder spezielle Bewässerungssysteme schützen sie die Bäume vor maschinellen Verletzungen, Wurzelverlust, Wassermangel oder Eindringen von Schadstoffen.

Neben den praktischen Arbeiten erledigen Baumpflugespezialistinnen auch administrative Aufgaben. Sie schreiben Offerten und Rapporte, erstellen Gutachten und Pflegekonzepte und nehmen bei haftpflichtigen Schadensfällen Schadenersatzermittlungen vor.

**Berufsfeld 1**  
Natur**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 23.2.2006

**Prüfungsvorbereitung**

Die für die Prüfung erforderlichen Kenntnisse werden in der Regel in einem Vorbereitungslehrgang und die praktischen Qualifikationen in einer Baumpflegefirma erlangt. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim Bund Schweizer Baumpflege BSB erhältlich.

**Bildungsangebote**

Der BSB bietet am LBBZ Schluechthof in Cham alle 2 Jahre einen Lehrgang an. Vermittelt wird v. a. praxisbezogenes Grundlagenwissen.

**Dauer**

- praktische Ausbildung: je nach beruflicher Grundbildung ca. 2-4 Jahre
- Kurs: 7 Blockwochen mit ca. 300 Lektionen, berufsbegleitend

**Fächer**

Grundlagen (z. B. Bodenkunde, Holz-anatomie, Baummechanik), Pflegemassnahmen (z. B. Kronensicherung, Baumschutz), Baumkenntnisse (z. B. Artenkenntnisse), Phytopathologie (z. B. Krankheiten, Schädlinge, Holzpilze), Diagnose (z. B. visuelle Baumansprache, Planlesen), Arbeitssicherheit (z. B. Personenrettung aus der Krone)

**Abschluss**

"Baumpflugespezialist/in mit eidg. Fachausweis"

---

## Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- abgeschlossene Grundbildung als Forstwart/in EFZ, Landwirt/in EFZ oder Gärtner/in EFZ (Fachrichtung Baumschule oder Garten- und Landschaftsbau) und mind. 2 Jahre Praxis als Baumpfleger/in

oder

- abgeschlossene berufliche Grundbildung in nicht verwandter Branche und mind. 4 Jahre Praxis als Baumpfleger/in

oder

- abgeschlossene berufliche Grundbildung in verwandter Branche: 2 bis 4 Jahre Praxis als Baumpfleger/in (auf Anfrage)

und

- Ausweis eines 5-tägigen forstlichen Motorsägelehrgangs
- Nothelferausweis (nicht älter als 6 Jahre)
- Zertifikat eines Kurses für Fortgeschrittene in der Seilklettertechnik für Baumpflege

---

## Weiterbildung

### Kurse

Es gibt keine direkt auf die Berufsprüfung aufbauenden Weiterbildungen. Angebote z. B. im Bereich Betriebsführung und Management von diversen Anbietern.

### Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Förster/in HF

### Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Science (FH) in Forstwirtschaft, Bachelor of Science (FH) in Landschaftsarchitektur

---

## Berufsverhältnisse

Baumpflugespezialisten und Baumpflugespezialistinnen arbeiten in Baumpflugebetrieben, bei Gemeinden oder auch in Gartenbauunternehmen. Die meisten Baumpflegefirmer haben eine gute Ausstattung und die Berufsleute sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt. In der Regel verbleiben sie langfristig in ihrem Beruf und in einem Betrieb.

---

## Weitere Informationen

BSB Bund Schweizer Baumpflege  
Geschäftsstelle  
Schönenbachstr. 45  
4153 Reinach BL  
Telefon: 061 713 08 19  
[www.baumpflege-schweiz.ch](http://www.baumpflege-schweiz.ch)

LBBZ Schluechthof Cham  
Bergackerstr. 42  
6330 Cham  
Telefon: 041 227 75 00  
[www.schluechthof.ch](http://www.schluechthof.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

---

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Forstwart-Vorarbeiter/in BP

1 / 0.120.5.0

Gärtner/in BP

1 / 0.150.1.0